

# Proto Resources & Investments Ltd.: Feasibility Study zu Barnes Hill

02.07.2012 | [DGAP](#)

Sydney, New South Wales, Australien. 2. Juli 2012. Der Joint-Venture-Partner von [Proto Resources & Investments Ltd.](#) (WKN: A0LBT8, ASX: PRW) für das Barnes-Hill-Projekt 'Metals Finance Limited' (MFL, 'das Unternehmen') gibt bekannt, dass die detaillierte Machbarkeits- und Wirtschaftlichkeitsuntersuchung (Feasibility Study) über das Nickel-Laterit-Projekt Barnes Hill im australischen Teilstaat Tasmanien abgeschlossen ist. Die Zusammenstellung und die Herausgabe des endgültigen Dokuments bedarf nur noch dem Eintreffen einiger endgültiger Prüfdaten und Informationen von dritten Parteien.

Das Unternehmen berichtete zuletzt im Januar 2012 über das Projekt. Seither sind erhebliche weitere Arbeiten abgeschlossen worden, wie:

- Weitere Prüfung der verfügbaren Nickel-Kobalt-Ressource
- Prüfung und Modellierung von Zonen mit hohem Eisenanteil, die im Zusammenhang mit einem der Erzkörper auf Barnes Hill stehen
- Weitere metallurgische Prüfungen unterschiedlicher Erztypen
- Weitere Verbesserung am geplanten Verarbeitungsverfahren
- Genauere Planung und Aktualisierung der erforderlichen Investitionen und der Betriebskosten
- Finanzplanung und Sensitivitätsanalyse
- Prüfung von Optionen für den Standort und für den Entwurf der Bergbauanlagen

Vor der folgenden Zusammenfassung der Ergebnisse der Feasibility Study wird darauf hingewiesen, dass die Ergebnisse lediglich auf den Ressourcen beruhen, die unabhängig von Snowden Mining Industry Consultants gegen Ende 2010 berechnet wurden (siehe Pressemitteilungen von Proto Resources vom 18. Oktober 2010 und vom 23. November 2010). Es gibt großes weiteres Potenzial für Erweiterungen der Vererzungen auf den Liegenschaften von Proto Resources.

## Die Ergebnisse der Feasibility Study sind im Folgenden zusammengefasst:

### Verfügbare Ressourcen

Detaillierte Prüfungen der verfügbaren geologischen Informationen und Bohrdaten vom Barnes-Hill-Projekt sind abgeschlossen. Die folgende Tabelle fasst die identifizierten Erzressourcen des Projekts entsprechend der gegen Ende 2010 von Snowden Mining Industry Consultants fertig gestellten Untersuchung zusammen:

Ressourcen-Klassifikation	Menge in 1.000 t	Nickel %	Kobalt %
bei einem Cut-Off-Wert von 0,8 % Nickel			
Indicated (dt.: Angezeigt)	2.537	1,01	0,06
Inferred (dt.: Geschlussfolgert)	299	0,93	0,07
Summe	2.836	1,01	0,06
bei einem Cut-Off-Wert von 0,5 % Nickel			
Indicated	5.674	0,82	0,06
Inferred	399	0,77	0,05
Summe	6.606	0,81	0,05

Auf der Grundlage dieser Einschätzung prüft die Feasibility Study den Betrieb auf dem Projekt bei einer Verarbeitungsmenge von 500.000 t pro Jahr des höher konzentrierten Materials in einem Zeitraum von fünf Jahren, gefolgt von weiteren fünf Jahren, in denen Material mit geringerer Konzentration bei einer höheren Verarbeitungsmenge pro Jahr von 700.000 t verarbeitet wird. Die Feasibility Study berücksichtigt eine Verringerung der Konzentration aufgrund selektiven Erzabbaus des höher konzentrierten Materials im ersten Zeitraum des Betriebs. Die geplanten durchschnittlichen Produktionsmengen pro Jahr in den ersten 10 Jahren des Betriebs sind 4.100 t Nickel und 200 t Kobalt.

### **Zone mit hoher Konzentration an Eisen**

Weitere Prüfungen durch Metals Finance haben das Vorhandensein einer abgegrenzten, oberflächennahen Zone mit hoher Konzentration an Eisen im Zusammenhang mit dem North-Erzkörper auf Barnes Hill bestätigt. Die bis jetzt durchgeführten Untersuchungen deuten darauf hin, dass die Zone kontinuierlich durch die Bohrungen in dem Bereich verläuft und sich von der Oberfläche bis in eine Tiefe von ca. 19 m erstreckt und hinreichend gleichmäßig in Bezug auf den Eisengehalt ist. Das Gebiet ist umfassend durch Bohrungen geprüft worden. Daraus ergab sich eine Erzressource von ca. 3,5 Mio. t mit einem durchschnittlichen Gehalt von 39 % Eisen.

Vorläufige metallurgische Arbeiten sind mit Proben aus diesem Eisenerz vom gesamten Gebiet von Barnes Hill durchgeführt worden. Ziel der Arbeiten war es, zu bestimmen, ob das Material veredelt werden kann. Erste Ergebnisse zeigen, dass ein hoch konzentriertes Magnetit-Produkt mittels elektromagnetischer Trennung hergestellt werden kann. Jedoch war die Konzentration relativ gering als Großproben verarbeitet wurden. Die Arbeiten deuten auch auf ein Potenzial zur Herstellung eines Eisenkonzentrats in großen Mengen mit durchschnittlich 51,92 % Eisen (Fe), 3,54 % SiO<sub>2</sub> und 6,94 % Al<sub>2</sub>O<sub>3</sub> hin. Weitere Arbeiten mit Großproben aus dem abgegrenzten Eisenerzkörper im Bereich des nördlichen Nickel-Erzkörpers sind geplant. Die potenzielle Tonnage des Eisenerzkörpers ist oben angegeben.

Da weitere Arbeiten erforderlich sind, um dieses Material gemäß der JORC-Vorschrift zu klassifizieren, wird es in der Feasibility Study zu Barnes Hill derzeit nicht berücksichtigt.

### **Metallurgische Prüfungen**

Erhebliche weitere metallurgische Prüfungen zur Gewinnung von Nickel und Kobalt aus Großproben, die von Proto Resources vom Projektgebiet zur Verfügung gestellt wurden, sind in den letzten sechs Monaten abgeschlossen worden. Es wird geschätzt, dass diese Prüfungen in der Art durchgeführt wurden, dass sie Sicherheit über die Parameter geben, die Basis der Finanzplanung des Projekts sind.

### **Verarbeitungsprozess**

Der für Barnes Hill vorgeschlagene Verarbeitungsprozess entspricht dem Entwurf, der umfangreich für das Lucky-Break-Projekt des Unternehmens im Norden von Queensland geprüft wurde. Die allgemeinen Verarbeitungsstufen sind:

1. Laugung des Erzes
2. Gewinnung von Nickel und Kobalt aus der Lauge durch Ionen-Austausch
3. Gewinnung von Nickel und Kobalt als Kathoden mit hoher Konzentration mittels Elektrolyse (electrowinning)

### **Schätzung der erforderlichen Investitionen und der Betriebskosten**

In den letzten sechs Monaten sind die Schätzungen der erforderlichen Investitionen und der Betriebskosten für das Barnes-Hill-Projekt weiter verfeinert worden. Wesentliche potenzielle Investitionseinsparungen sind seit dem letzten Bericht des Unternehmens identifiziert worden. Außerdem sind mehrere wichtige Betriebskosten bestätigt worden. Die Feasibility Study sieht eine Investition von 70 Mio. Dollar vor. Dabei ist eine Sicherheitsspanne berücksichtigt. Die Schätzung der Betriebskosten in der Feasibility Study basieren auf Diskussionen und aktuellen Preisen in allen wichtigen Betriebsbereichen.

Die geschätzten Betriebskosten für Barnes Hill bestehen hauptsächlich aus den Kosten der Säure, die im

Laugungsprozess verbraucht wird. Die bis heute durchgeführten metallurgischen Prüfungen haben einen Säureverbrauch von 550 bis 650 kg pro t Erz festgestellt. Im Basis-Fall, in dem 600 kg Säure pro t Erz verbraucht werden, entsprechen die direkten Kosten für die Nickel-Produktion in dem Modell 5,39 US-Dollar pro Pfund Nickel in den ersten fünf Jahren des Betriebs.

## Finanz-Modell

Es konnte hinreichende Sicherheit über die Betriebsparameter für das Barnes-Hill-Projekt hergestellt werden, um eine aussagekräftige Modellierung der potenziellen Finanzergebnisse zu ermöglichen. Die wichtigsten Einflussfaktoren auf die Wirtschaftlichkeit des Projekts sind:

- Der Preis für Nickel (und Kobalt)
- Verbrauch und Preis für Säure
- Höhe der erforderlichen Investition

Der derzeitige Wert von Nickel-Metall ist auf niedrigem Niveau (ca. 7,50 US-Dollar pro Pfund). Es wird jedoch erwartet, dass die Rückkehr zu Stabilität in der Weltwirtschaft den Wert des Rohstoffs progressiv ansteigen lassen wird. Die Untersuchung basiert daher auf langfristigen Schätzungen des Nickel-Preises und nicht dem aktuellen Nickel-Preis. Die folgende Grafik zeigt vor kurzem durchgeführte (Februar bis Mai 2012) langfristige Schätzungen von mehreren unabhängigen Finanz-Instituten (für Grafik, siehe ursprüngliche, englische Pressemitteilung, die am Ende verlinkt ist).

Die aktuelle Feasibility Study für Barnes Hill basiert auf folgenden Schätzungen des langfristigen Nickel-Preises:

Niedrig: 9,50 US-Dollar pro Pfund  
Mittel: 10,50 US-Dollar pro Pfund  
Hoch: 11,50 US-Dollar pro Pfund

Eine geeigneter Lieferant für die Säure ist gefunden worden, der in der Lage ist, die für Barnes Hill erforderlichen Mengen Säure zu liefern. Es ist vorgeschlagen, dass ein fester Preis für die gesamte Betriebsdauer des Projekts vereinbart wird. Die Feasibility Study untersucht verschiedene Säure-Verbrauchsmengen. Die folgenden Grafik (in der ursprünglichen englischen Pressemitteilung) zeigt den Nettobarwert des Projekts (Net Present Value, NPV) in Abhängigkeit vom Preis von Nickel und der Säure-Verbrauchsmengen.

Der NPV des Projekts ist abhängig von der Höhe der erforderlichen Investition, die derzeit auf 70 Mio. Dollar geschätzt wird. Die obige Grafik zeigt, dass der NPV des Projekts sogar beim derzeit geringen Nickelpreis von ca. 7,50 US-Dollar pro Pfund positiv bleibt. (Anmerkung des Übersetzer: Die Grafik zeigt z.B. bei einem Nickelpreis von 9,50 US-Dollar und einer Säure-Verbrauchsmenge von 600 kg/t einen NPV von ca. 100 Mio. australische Dollar (AUD),)

(Ende des Auszugs aus der Feasibility Study)

Die Ergebnisse der Feasibility Study werden derzeit durch die Joint-Venture-Partner geprüft mit dem Ziel, den formalen Bericht zur Feasibility Study innerhalb der kommenden vier bis sechs Wochen abzuschließen. Nach Abschluss wird das Joint Venture die bestehenden Gespräche zur Finanzierung und zu Genehmigungsverfahren voranbringen mit dem Ziel, das Projekts so schnell wie möglich zu verwirklichen. In Bezug auf die Finanzierung hat Proto Resources bereits einen Vertrag mit Caterpillar Finance über eine Kreditfinanzierung und über Lieferung von Ausrüstung für Barnes Hill geschlossen. Proto Resources hat ebenfalls bereits große Fortschritte im Bereich der Genehmigungsverfahren für das Projekt erzielt.

Der relativ geringe Investitionsaufwand und die geringen Betriebskosten des Projekts sind größtenteils das Ergebnis einer sehr vorteilhaften Lage nahe an Infrastruktur und Dienstleistern. In 15 km Luftlinie befindet sich ein Tiefwasserhafen für die Verschiffung der Produkte und die Anlieferung der Säure. Das Projekt ist gut durch Straßen mit geschlossener Straßendecke, durch Elektrizitätsleitungen, durch den Temco-Eisenschmelzofen und nahe gelegenen Bergbau-Einrichtung, einschließlich einer Bergbau-Stadt, erschlossen. Im Vergleich dazu ist die Entfernung von anderen Nickel-Projekten in Australien zum Hafen durchschnittlich zwischen 230 und 350 km.

Das Unternehmen freut sich sehr über die Ergebnisse der Feasibility Study und insbesondere darüber, dass die angedeuteten Betriebskosten des Projekts unter den derzeit niedrigen Preisen für Nickel liegen.

Metals Finance dankt insbesondere dem Management und den Mitarbeiter von Proto Resources für die erheblichen Leistungen zur Entwicklung von Barnes Hill bis zum heutigen Stand.

MFC beobachtet weiterhin den Fortschritt der Tochtergesellschaft von Proto Resources 'Barrier Bay Pty. Ltd.' bei der Entwicklung ihrer Säure-Rückgewinnungs-Technologie. Die Technologie hat nun sowohl im Labor-Maßstab als auch in einer kleinen Pilotanlage gezeigt, dass sie einen großen Anteil an Säure aus den Laugungslösungen aus Proben von Barnes Hill zurückgewinnen kann, und, dass sie als Nebenprodukte Eisen und Magnesium gewinnen kann. Falls gezeigt werden kann, dass die Technologie kommerziell eingesetzt werden kann, besitzt sie das Potenzial die Betriebskosten von Barnes Hill bis auf 3 US-Dollar pro Pfund Nickel zu senken.

Die ursprüngliche englische Pressemitteilung enthält weitere Angaben, insbesondere Grafiken, und ist als PDF-Datei mit folgendem Link abrufbar.  
<http://www.protoresources.com.au/sites/default/files/120702%20-%20MFC%20Barnes%20Hill%20Update.pdf>

**Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:**

Proto Resources & Investments Ltd.  
Suite 1901, Level 19, 109 Pitt Street  
Sydney, NSW, 6008, Australia  
PO Box R1870  
Royal Exchange, NSW, 1225, Australia  
Tel. + 61 (2) 9225 4000  
Fax + 61 (2) 9235 3889  
[www.protoresources.com.au](http://www.protoresources.com.au)

AXINO AG  
investor & media relations  
Königstraße 26, 70173 Stuttgart  
Tel. +49 (711) 25359230  
Fax +49 (711) 25359233  
[www.axino.de](http://www.axino.de)

*Dies ist eine Übersetzung der ursprünglichen englischen Pressemitteilung. Nur die ursprüngliche englische Pressemitteilung ist verbindlich. Eine Haftung für die Richtigkeit der Übersetzung wird ausgeschlossen.*

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](http://Rohstoff-Welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/37234--Proto-Resources-und-Investments-Ltd.-Feasibility-Study-zu-Barnes-Hill.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).